

PRESSEINFORMATION | Nachwuchsmodel Christina Schweighofer

„Ich möchte jungen Frauen ein Vorbild sein!“

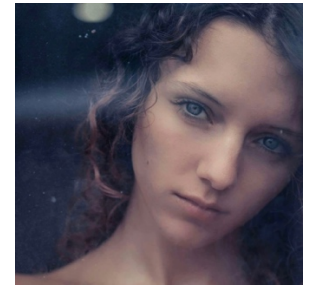
Sie verkörpert das moderne Frauenbild auf ganzer Linie: Christina Schweighofer ist selbstbewusst, schön und greift nach den Sternen.

Fashion und Beauty treffen auf Musik

„Ich habe weder geplant noch erwartet, bei einer Misswahl mitzumachen, aber ich bin von jemandem angemeldet worden!“ So kam es, dass die oberösterreichische Schönheit am 5. September in Innsbruck im Finale der Miss-Alpin-Wahl 2020 stand. „Das Ganze ist ein Sprungbrett, das ich nutzen werde. Diese Misswahl war ein Sinnbild von Powerfrauen – und genau eine solche bin ich“, schildert Christina. Die Krone bekam sie zwar nicht aufgesetzt, aber das trübt ihren Optimismus keineswegs. Dafür hat die 24-Jährige zu viele Talente. Deshalb beschränkt sie sich mit ihren Zielen auch nicht aufs Model-Business, sondern hat bereits eine Karriere als Singer-Songwriterin eingeschlagen. Als Sina Moonlake wird sie noch diesen Herbst ihre ersten beiden Singles präsentieren.

„Kein Mädchen sollte sich fürs gängige Schönheitsideal und die Idealfigur quälen“

„Frauen von heute sollten ihren Traum leben“, ist sie überzeugt. „Für mich war schon immer klar, dass ein normaler Beruf nicht infrage kommt. Es muss etwas Aufregendes sein, etwas mit ständiger Veränderung, ein Beruf, in dem ich von inspirierenden und kreativen Persönlichkeiten umgeben bin.“ Und genau das bietet ihr die Modewelt. Sie ist sich sehr wohl des immerwährenden Problems bewusst, dass viele Agenturen und Designer nach wie vor auf eine schmale Figur und einen schlanken Körper Wert legen und möchte Mädchen genau deshalb ein gutes Vorbild sein, indem sie vermittelt, dass wahre Schönheit von innen kommt und vor allem ein starker Geist eine Frau attraktiv macht. „Es muss mehr Aufklärung über Stoffwechselstörungen und Krankheitsbilder wie das Lipödem geben, damit Mädchen wissen, dass nicht jeder Körper gleich ist und wir deshalb auch nicht alle gleich aussehen können. So verschieden, wie unsere Fingerabdrücke sind, sind es auch unsere Figuren.“ Genau dafür möchte sich Christina Schweighofer engagieren.



Credits: Angelo Lair (links), Sagar Manarres (rechts)

Das Multitalent Christina Schweighofer

Die junge Mondseerin hat viele Begabungen, einen starken Willen und die Fähigkeit des Durchhaltvermögens, wenn es um ihre Träume und Ziele geht. Neben ihren zahlreichen Auftritten als Sängerin und Musikerin (sie hat fünf Instrumente gelernt!) hat sie beispielsweise im Alter von 18 bis 20 regelmäßig Radrennen bestritten und dabei einige Preise gewonnen.

Trotz ihrer außergewöhnlichen Berufswünsche hat Christina Schweighofer Biologie studiert, den Beruf der Laborantin erlernt und ist außerdem diplomierte medizinische Personal Trainerin. Nun möchte sie als Model und Sängerin voll durchstarten: „Ich liebe das lockere Milieu und vor allem die Abwechslung. Vor der Kamera zu stehen bedeutet für mich, Persönlichkeit zu zeigen und zu vermitteln. Und die Musikbranche ist ähnlich, weshalb ich mir eine Kombination gut vorstellen kann.“ Der harte Wettbewerb in der Mode wie auch in der Musikwelt macht ihr keine Sorgen, hat sie doch bereits als 18-Jährige Erfahrungen genau damit gemacht, als sie im Halbfinale von „The Voice Wien“ stand. Mit unangenehmen Mitmenschen musste sie außerdem schon früh umgehen lernen: „Ich bin bereits in der Volksschule gemobbt worden und habe mich nicht unterkriegen lassen. Und dieses Business ist gar nicht so oberflächlich, wie die meisten glauben. Ich habe bislang vorwiegend tolle Menschen kennengelernt.“

Christina Schweighofer steht für Interviews und Medientermine zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.instagram.com/sinamoonlake/?hl=de>

Presserückfragen & Interviewanfragen:

Christina Schweighofer

Tel.: +43 (0) 699 10 99 84 10

Mail: sinamoonlake@gmx.at